



Hubschrauber der französischen Armee sorgt für Panik auf einem Markt in Neuilly

Ein Hubschrauber der französischen Armee, der einige Minuten lang direkt über einem Marktplatz schwebte, verursachte erhebliche Schäden und sorgte für Panik.

Am Sonntag, dem 11. Juni, gegen 8 Uhr morgens, schwebte ein Hubschrauber der französischen Armee etwa 30 Meter über den Ständen des Sablons-Marktes in Neuilly (Hauts-de-Seine), wie die Zeitung Le Parisien berichtete. Das Fluggerät verursachte Windstöße, die die Vordächer der Stände wegwehten und unter den Kunden Panik auslösten.

Die Präfektur des Départements Hauts-de-Seine hatte im Laufe der Woche mehrere Nachrichten über soziale Netzwerke verbreitet, in denen sie erklärte, dass am Sonntagmorgen in La Défense ein Dreh in der Art eines „Militärtrainings“ für den Sender TF1 stattfinden würde. Die Präfektur hatte jedoch nicht angegeben, dass Hubschrauber auch über Neuilly fliegen würden.

„Ich wurde nie informiert und bin natürlich sehr wütend“, sagte der Bürgermeister von Neuilly der Zeitung „Le Parisien“. Abgesehen von den großen Schäden für einige Geschäftsleute hätte der Vorfall viel schwerwiegendere Folgen haben können, mit Personen, die durch das wegfliegende Material verletzt wurden“.

📰 FLASH | Un hélicoptère a soufflé plusieurs stands dans un marché à #NeuillySurSeine.

📷 L'hélicoptère volait à basse altitude dans le cadre d'un exercice militaire.
pic.twitter.com/7exwrysq83

— Cerfia (@CerfiaFR) June 12, 2023